

## Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Danny Eichelbaum  
CDU-Fraktion

an die Landesregierung

### **Zusammenarbeit der Länder Berlin und Brandenburg im Strafvollzug**

Trotz gemeinsamer Gerichtsstrukturen fehlt es an einer abgestimmten Zusammenarbeit der Länder Berlin und Brandenburg im Strafvollzug. Immer wieder scheiterten die Gespräche zwischen Brandenburgs Justizminister Volkmar Schöneburg (Die Linke) und der damaligen Berliner Justizsenatorin Giesela von der Aue (SPD). Während in Brandenburg ein Drittel der Haftplätze nicht belegt ist und Justizminister Schöneburg beabsichtigt, die JVA Frankfurt (Oder) zu schließen, sind die Berliner Justizvollzugsanstalten überbelegt. Es ist für die Steuerzahler nicht vermittelbar, dass angesichts dieser Situation, das Land Berlin für 120 Millionen Euro eine neue Justizvollzugsanstalt in Großbeeren baut. Die Opposition verlangt seit Jahren eine bessere Zusammenarbeit der beiden Länder im Strafvollzug.

Ich frage die Landesregierung:

Zu welchen Ergebnissen führten die Gespräche mit dem neuen Berliner Justizsenator Thomas Heilmann (CDU) hinsichtlich der Zusammenarbeit der Länder Berlin und Brandenburg im Strafvollzug?

Danny Eichelbaum